

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

der Syentra GmbH – Zentrum für Systemische Entwicklung und Transformation

Stand: 14.04.2026

1. Anbieter

Syentra GmbH – Zentrum für Systemische Entwicklung und Transformation

Steinstrasse 18

71296 Heimsheim

Telefon: +49 7033 7080059

E-Mail: info@syentra.de

Geschäftsführung: Akan Akvardar, Andreas Kutzner

Handelsregister: Mannheim, 757879

USt-IdNr.: [USt-IdNr.]

2. Geltungsbereich

2.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche Verträge zwischen der Syentra GmbH – Zentrum für Systemische Entwicklung und Transformation (nachfolgend „Syentra“, „wir“ oder „uns“) und ihren Kunden (nachfolgend „Kunde“ oder „Teilnehmer“) über die Buchung und Durchführung von Leistungen, insbesondere in den Bereichen:

- Coaching,
- Mentoring,
- Beratung,
- Seminare,
- Workshops,
- Vorträge,
- Retreats,
- Ausbildungen,
- Online-Live-Formate,
- digitale Inhalte,
- Online-Kurse,
- Mitgliederbereiche,

- Gruppenprogramme,
- Firmenformate und Inhouse-Leistungen.

2.2 Diese AGB gelten sowohl gegenüber **Verbrauchern** im Sinne des § 13 BGB als auch gegenüber **Unternehmern** im Sinne des § 14 BGB, soweit in diesen AGB keine abweichende Regelung für eine der beiden Kundengruppen getroffen wird.

2.3 Maßgeblich ist die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültige Fassung der AGB.

2.4 Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden nur dann Vertragsbestandteil, wenn wir ihrer Geltung ausdrücklich in Textform zugestimmt haben.

3. Leistungen von Syentra

3.1 Syentra bietet Leistungen zur persönlichen, beruflichen und unternehmerischen Entwicklung sowie zur Reflexion, Orientierung, Selbstführung, Kommunikation, Veränderungs- und Transformationsbegleitung an.

3.2 Der konkrete Leistungsumfang ergibt sich aus der jeweiligen Leistungsbeschreibung, dem individuellen Angebot, der Buchungsbestätigung oder einer gesonderten Vereinbarung in Textform.

3.3 Soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist, schulden wir **keinen bestimmten Erfolg**, insbesondere keinen wirtschaftlichen, gesundheitlichen, psychischen, persönlichen oder beruflichen Erfolg. Unsere Leistungen sind Dienstleistungen, keine Heilbehandlungen und – soweit nicht ausdrücklich als Werkleistung vereinbart – keine Werkverträge.

3.4 Angaben auf Webseiten, Landingpages, Broschüren, Präsentationen, Social-Media-Kanälen oder in sonstigen Werbematerialien dienen der allgemeinen Information und stellen, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, noch kein verbindliches Vertragsangebot dar.

3.5 Syentra ist berechtigt, zur Erfüllung der vertraglichen Leistungen qualifizierte freie Mitarbeiter, Trainer, Coaches, Referenten oder sonstige Erfüllungsgehilfen einzusetzen.

4. Vertragsschluss

4.1 Die Buchung unserer Leistungen kann je nach Angebot über Online-Buchungsformulare, per E-Mail, über digitale Termin- und Buchungssysteme, schriftlich, telefonisch, per Videocall oder im persönlichen Gespräch erfolgen.

4.2 Die Darstellung unserer Leistungen stellt grundsätzlich noch kein verbindliches Angebot dar. Erst die Buchung oder Beauftragung durch den Kunden gilt als verbindliches Angebot zum Vertragsschluss.

4.3 Der Vertrag kommt zustande durch:

- unsere Buchungs- oder Auftragsbestätigung in Textform,
- den Versand einer Rechnung,
- die Freischaltung zu einem digitalen Angebot,
- die Terminbestätigung,
- oder den Beginn der Leistungserbringung.

4.4 Erfolgt der Vertragsschluss telefonisch oder per Videocall, kommt der Vertrag bereits durch die übereinstimmenden Erklärungen zustande. Soweit rechtlich erforderlich oder sinnvoll, erhält der Kunde im Anschluss eine Vertragsbestätigung in Textform.

4.5 Bei Verbraucher-Verträgen bleiben gesetzlich zwingende Informationspflichten und Verbraucherrechte unberührt.

5. Mitwirkungspflichten des Kunden

5.1 Der Kunde ist verpflichtet, die für die Durchführung der gebuchten Leistung erforderlichen Mitwirkungsleistungen rechtzeitig und vollständig zu erbringen.

5.2 Dazu gehören insbesondere:

- die zutreffende Angabe von Kontaktdaten,
- die rechtzeitige Übermittlung erforderlicher Informationen,
- die technische Sicherstellung der Teilnahme an Online-Formaten,
- die pünktliche Teilnahme an vereinbarten Terminen,
- ein respektvoller und kooperativer Umgang mit uns, unseren Mitarbeitern und anderen Teilnehmern.

5.3 Verzögerungen oder Leistungseinschränkungen, die auf fehlender oder verspäteter Mitwirkung des Kunden beruhen, gehen nicht zu unseren Lasten.

6. Preise und Zahlungsbedingungen

6.1 Es gelten die zum Zeitpunkt der Buchung angegebenen Preise.

6.2 Gegenüber Verbrauchern verstehen sich Preisangaben als **Endpreise inklusive gesetzlicher Umsatzsteuer**, soweit Umsatzsteuer anfällt.

6.3 Gegenüber Unternehmern können Preise – sofern so ausgewiesen – als **Nettopreise zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer** angegeben werden.

6.4 Sofern nichts anderes vereinbart ist, ist die Vergütung mit Vertragsschluss sofort fällig.

6.5 Zahlungen können – je nach Angebot – per Überweisung, SEPA-Lastschrift, Zahlungsdienstleister oder über die im Buchungsprozess angebotenen Zahlungsarten erfolgen.

6.6 Ist Ratenzahlung vereinbart, sind die jeweiligen Teilbeträge zu den vertraglich vereinbarten Zeitpunkten fällig. Gerät der Kunde mit einer Rate in Verzug, sind wir berechtigt, weitere Leistungen bis zur vollständigen Zahlung des rückständigen Betrags vorübergehend auszusetzen, sofern dies unter Berücksichtigung der Interessen beider Parteien angemessen ist.

6.7 Aufrechnungs- oder Zurückbehaltungsrechte stehen dem Kunden nur zu, soweit seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt, unbestritten oder von uns anerkannt sind. Gegenüber Verbrauchern gilt dies nicht für Gegenansprüche aus demselben Vertragsverhältnis.

7. Leistungszeit, Termine und Verfügbarkeit

7.1 Termine, Laufzeiten und Durchführungszeiträume ergeben sich aus der jeweiligen Leistungsbeschreibung oder der individuellen Vereinbarung.

7.2 Bei Online-Programmen, Mitgliederbereichen oder digitalen Inhalten erfolgt die Freischaltung in der Regel nach Vertragsschluss und – soweit vereinbart – nach Zahlungseingang.

7.3 Wir sind berechtigt, Termine aus sachlich gerechtfertigten Gründen angemessen zu verschieben, insbesondere bei Erkrankung, höherer Gewalt, technischen Ausfällen oder sonstigen Umständen, die wir nicht zu vertreten haben.

7.4 Der Kunde wird über wesentliche Änderungen oder Verschiebungen unverzüglich informiert.

8. Besondere Bedingungen für Seminare, Workshops, Vorträge, Retreats und Live-Veranstaltungen

8.1 Buchungen von termingebundenen Präsenz- oder Live-Online-Veranstaltungen sind verbindlich.

8.2 Soweit in der jeweiligen Leistungsbeschreibung nichts anderes geregelt ist, kann der Kunde bis **14 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn** in Textform stornieren. In diesem

Fall können wir eine angemessene Bearbeitungspauschale verlangen, sofern dies im Buchungsprozess transparent ausgewiesen wurde.

8.3 Bei einer Stornierung weniger als 14 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn oder bei Nichterscheinen bleibt die volle Vergütung geschuldet, es sei denn,

- dem Kunden steht ein gesetzliches Widerrufsrecht zu,
- wir haben die Leistung nicht vertragsgemäß angeboten,
- oder der Kunde weist nach, dass uns kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.

8.4 Der Kunde ist berechtigt, einen geeigneten Ersatzteilnehmer zu benennen, sofern dem keine wichtigen organisatorischen oder sachlichen Gründe entgegenstehen und wir der Übertragung zustimmen.

8.5 Reise-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten des Kunden sind nur dann in der Vergütung enthalten, wenn dies ausdrücklich vereinbart wurde.

8.6 Soweit wir für Veranstaltungen Zimmerkontingente, Hotels, Tagungshäuser oder externe Veranstaltungsorte benennen oder vermitteln, kommt ein Vertrag über Unterkunft, Verpflegung oder Zusatzleistungen ausschließlich zwischen dem Kunden und dem jeweiligen Drittanbieter zustande, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist.

9. Besondere Bedingungen für Coaching, Mentoring, Beratung und Begleitprozesse

9.1 Einzelcoachings, Beratungen, Mentoring-Sitzungen und vergleichbare Termine werden individuell vereinbart.

9.2 Vereinbarte Einzeltermine können, sofern nichts anderes vereinbart ist, bis **48 Stunden vor dem Termin** in Textform kostenfrei verschoben oder abgesagt werden.

9.3 Bei späterer Absage oder Nichterscheinen können wir den Termin voll berechnen, es sei denn, der Kunde weist nach, dass uns kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.

9.4 Nicht in Anspruch genommene Termine verfallen, wenn sie nicht rechtzeitig abgesagt oder verschoben wurden, sofern nicht zwingendes Verbraucherrecht entgegensteht.

9.5 Bei mehrmonatigen Programmen, Prozessbegleitungen oder Ausbildungsgängen ergeben sich Laufzeit, Terminstruktur, etwaige Nachholmöglichkeiten und enthaltene Leistungen aus dem jeweiligen Angebot.

10. Besondere Bedingungen für digitale Inhalte, Online-Kurse und Mitgliederbereiche

10.1 Digitale Inhalte, Online-Kurse, Aufzeichnungen, Arbeitsunterlagen, Mitgliederbereiche und sonstige digitale Angebote werden dem Kunden – je nach Buchung – zeitlich befristet oder unbefristet zur persönlichen Nutzung bereitgestellt.

10.2 Der Kunde erhält ein einfaches, nicht übertragbares, nicht ausschließliches Nutzungsrecht ausschließlich für eigene Zwecke im Rahmen des gebuchten Vertrags.

10.3 Eine Weitergabe von Zugangsdaten, Inhalten, Videos, Audios, Unterlagen, Arbeitsblättern, Aufzeichnungen oder sonstigen Materialien an Dritte ist unzulässig, sofern wir nicht ausdrücklich in Textform zugestimmt haben.

10.4 Account-Sharing, das Bereitstellen von Logins für Dritte, das Mitschneiden geschützter Inhalte, das unbefugte Hochladen auf Plattformen Dritter oder sonstige missbräuchliche Nutzung sind untersagt.

10.5 Bei schuldhaften Verstößen gegen Ziffern 10.2 bis 10.4 sind wir berechtigt, Zugänge vorübergehend oder dauerhaft zu sperren, sofern eine vorherige Abmahnung nicht entbehrlich ist. Weitergehende gesetzliche Ansprüche bleiben unberührt.

10.6 Eine automatische Verlängerung von Mitgliedschaften oder Laufzeitprogrammen erfolgt nur, wenn dies ausdrücklich, transparent und rechtlich wirksam vereinbart wurde.

11. Widerrufsrecht für Verbraucher

11.1 Ist der Kunde Verbraucher, steht ihm bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und bei Fernabsatzverträgen grundsätzlich ein gesetzliches Widerrufsrecht zu, soweit dieses nicht gesetzlich ausgeschlossen ist.

11.2 **Kein Widerrufsrecht** besteht insbesondere bei Verträgen zur Erbringung von Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht und die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen.

11.3 Bei Verträgen über die Bereitstellung digitaler Inhalte oder digitaler Dienstleistungen kann das Widerrufsrecht vorzeitig erlöschen oder entfallen, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind und der Verbraucher vor Beginn der Ausführung ausdrücklich zustimmt, dass wir mit der Vertragserfüllung vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen, und seine Kenntnis vom Verlust des Widerrufsrechts bestätigt.

11.4 Soweit ein gesetzliches Widerrufsrecht besteht, gilt die gesonderte Widerrufsbelehrung, die dem Verbraucher im Rahmen des Buchungsprozesses zur Verfügung gestellt wird.

11.5 Das gesetzliche Widerrufsrecht bleibt von vertraglich eingeräumten Stornierungs- oder Umbuchungsregelungen unberührt, soweit nicht ausdrücklich etwas anderes geregelt ist.

12. Absage von Veranstaltungen und Änderungen

12.1 Wir behalten uns vor, Veranstaltungen aus wichtigem Grund abzusagen, zu verschieben, örtlich zu verlegen oder in ein gleichwertiges Online-Format umzuwandeln, sofern dies für den Kunden zumutbar ist.

12.2 Wichtige Gründe sind insbesondere:

- Erkrankung des Referenten oder Trainers,
- zu geringe Teilnehmerzahl,
- Ausfall von Veranstaltungsorten,
- behördliche Auflagen,
- technische Störungen,
- höhere Gewalt,
- sonstige nicht von uns zu vertretende Umstände.

12.3 Im Falle einer Absage erstatten wir bereits gezahlte Teilnahmegebühren für den ausgefallenen Teil der Leistung. Weitergehende Ansprüche auf Ersatz von Reise-, Übernachtungs-, Arbeitsausfall- oder Folgekosten bestehen nur nach Maßgabe der Ziffer 18.

12.4 Wir sind berechtigt, notwendige organisatorische, methodische oder inhaltliche Anpassungen vorzunehmen, sofern der Gesamtcharakter der gebuchten Leistung erhalten bleibt und die Änderung für den Kunden zumutbar ist.

12.5 Wir sind berechtigt, angekündigte Referenten, Trainer oder Coaches durch andere fachlich geeignete Personen zu ersetzen, sofern dies erforderlich ist.

13. Teilnahmevoraussetzungen, Selbstverantwortung und Abgrenzung zu Heilkunde

13.1 Unsere Leistungen dienen der Begleitung, Reflexion, Entwicklung, Orientierung, Selbsterfahrung und Transformation. Sie ersetzen **keine medizinische, psychiatrische, psychotherapeutische oder heilkundliche Diagnose, Beratung oder Behandlung.**

13.2 Der Kunde nimmt an unseren Angeboten in eigener Verantwortung teil. Er entscheidet selbst, in welchem Umfang er sich auf Prozesse, Übungen, Gespräche oder Gruppenformate einlässt.

13.3 Der Kunde ist verpflichtet, uns vor Beginn einer Leistung mitzuteilen, wenn Umstände vorliegen, die einer Teilnahme aus fachlicher Sicht entgegenstehen könnten oder eine

besondere Rücksichtnahme erforderlich machen, insbesondere bei akuten psychischen Krisen oder erheblichen gesundheitlichen Einschränkungen.

13.4 Wir behalten uns vor, eine Teilnahme abzulehnen oder zu beenden, wenn nach unserer fachlichen Einschätzung eine Teilnahme nicht verantwortbar erscheint, der Schutz des Kunden oder der Gruppe dies erfordert oder der ordnungsgemäße Ablauf erheblich gefährdet ist.

13.5 In diesem Fall prüfen wir nach billigem Ermessen, ob und in welchem Umfang bereits gezahlte Vergütung ganz oder teilweise angerechnet oder erstattet wird, soweit keine zwingenden gesetzlichen Regelungen entgegenstehen.

14. Verhalten, Netiquette und Ausschluss von Teilnehmern

14.1 Der Kunde verpflichtet sich zu einem respektvollen, wertschätzenden und störungsfreien Verhalten gegenüber uns, unseren Mitarbeitern, Referenten, Coaches und anderen Teilnehmern.

14.2 Unzulässig sind insbesondere:

- beleidigende, diskriminierende oder übergriffige Äußerungen,
- wiederholte Störungen von Veranstaltungen oder Programmen,
- unerlaubte Verkaufs- oder Akquiseversuche gegenüber anderen Teilnehmern,
- die Weitergabe vertraulicher Informationen anderer Teilnehmer,
- die missbräuchliche Nutzung von Gruppen, Chats, Plattformen oder Live-Calls.

14.3 Bei Verstößen sind wir berechtigt, nach vorheriger angemessener Abmahnung Teilnehmer zeitweise oder dauerhaft von Veranstaltungen, Gruppen, Mitgliederbereichen oder Programmen auszuschließen, sofern die Fortsetzung für uns oder andere Teilnehmer unzumutbar ist.

14.4 Im Falle eines berechtigten Ausschlusses bleibt der Vergütungsanspruch für bereits gebuchte Leistungen grundsätzlich bestehen, es sei denn, zwingendes Recht steht entgegen.

15. Vertraulichkeit und Schutz der Gruppenräume

15.1 Wir behandeln persönlich mitgeteilte Inhalte unserer Kunden grundsätzlich vertraulich, soweit keine gesetzliche Offenlegungspflicht besteht.

15.2 Der Kunde verpflichtet sich, persönliche Aussagen, Erfahrungen, Unterlagen oder sonstige vertrauliche Informationen anderer Teilnehmer aus Gruppenformaten, Seminaren,

Trainings, Masterminds, Ausbildungen oder Mitgliederbereichen vertraulich zu behandeln und nicht an Dritte weiterzugeben.

15.3 Diese Verpflichtung gilt auch über das Ende des Vertragsverhältnisses hinaus.

16. Urheberrechte und Nutzungsrechte an Unterlagen und Inhalten

16.1 Sämtliche von uns zur Verfügung gestellten Inhalte, insbesondere Texte, Konzepte, Skripte, Arbeitsblätter, Präsentationen, Videos, Audios, Grafiken, Prozessmodelle, Schulungsunterlagen, Aufzeichnungen und Plattforminhalte, sind urheberrechtlich geschützt.

16.2 Der Kunde darf diese Inhalte ausschließlich für die eigene Nutzung im Rahmen des gebuchten Vertrags verwenden.

16.3 Nicht gestattet sind insbesondere:

- Vervielfältigung über den vertragsgemäßen Eigengebrauch hinaus,
- Weitergabe an Dritte,
- öffentliche Zugänglichmachung,
- Bearbeitung zu Vertriebs- oder Unterrichtszwecken,
- kommerzielle Nutzung,
- Aufzeichnung von Live-Calls, Seminaren oder Trainings ohne unsere ausdrückliche Zustimmung.

16.4 Gesetzliche Rechte, insbesondere nach dem Urheberrechtsgesetz, bleiben unberührt.

17. Foto-, Video- und Audioaufnahmen

17.1 Sofern bei Veranstaltungen Foto-, Video- oder Audioaufnahmen durch uns oder in unserem Auftrag gefertigt werden, informieren wir hierüber vor oder zu Beginn der Veranstaltung.

17.2 Soweit Aufnahmen nicht nur als unwesentliches Beiwerk, für interne Dokumentation oder auf Grundlage überwiegender berechtigter Interessen erfolgen, holen wir – soweit rechtlich erforderlich – eine gesonderte Einwilligung ein.

17.3 Der Kunde ist nicht berechtigt, selbst Ton-, Bild- oder Videoaufnahmen von Veranstaltungen, Calls oder Inhalten anzufertigen, sofern wir dies nicht ausdrücklich gestattet haben.

18. Haftung

18.1 Wir haften unbeschränkt:

- bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit,
- bei schuldhafter Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit,
- nach den Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes,
- sowie in allen sonstigen Fällen, in denen eine zwingende gesetzliche Haftung besteht.

18.2 Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haften wir nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden. Wesentliche Vertragspflichten sind solche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.

18.3 Im Übrigen ist die Haftung für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen ausgeschlossen.

18.4 Für Inhalte, Aussagen, Methoden oder Empfehlungen im Rahmen unserer Leistungen gilt: Sie dienen der Orientierung, Reflexion und Entwicklung, nicht der Garantie eines bestimmten Ergebnisses.

18.5 Soweit der Kunde uns Materialien, Daten, Bilder, Texte, Audio- oder Videoinhalte zur Verfügung stellt, sichert er zu, hierzu berechtigt zu sein. Er stellt uns insoweit von Ansprüchen Dritter frei, soweit er die Rechtsverletzung zu vertreten hat.

19. Technische Voraussetzungen bei Online-Angeboten

19.1 Der Kunde ist selbst dafür verantwortlich, die technischen Voraussetzungen für die Teilnahme an Online-Angeboten zu schaffen, insbesondere eine stabile Internetverbindung, geeignete Endgeräte sowie gegebenenfalls funktionsfähige Kamera, Mikrofon und Software.

19.2 Für technische Störungen auf Seiten des Kunden übernehmen wir keine Haftung.

19.3 Vorübergehende technische Einschränkungen unserer Plattformen, Systeme oder Drittanbieter lassen unsere Ansprüche nicht entfallen, sofern die Nutzung insgesamt nicht nur unerheblich beeinträchtigt wird oder zwingendes Recht entgegensteht.

20. Datenschutz

20.1 Wir verarbeiten personenbezogene Daten nach Maßgabe der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen, insbesondere der DSGVO und des BDSG.

20.2 Nähere Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten, zu Rechtsgrundlagen, Speicherdauer und Betroffenenrechten ergeben sich aus unserer gesonderten Datenschutzerklärung.

20.3 Soweit für bestimmte Verarbeitungen, Aufzeichnungen, Newsletter, Werbeansprachen oder Plattformfunktionen eine Einwilligung erforderlich ist, holen wir diese gesondert ein.

21. Vertragsdauer und Kündigung bei Laufzeitangeboten

21.1 Die Vertragsdauer ergibt sich aus dem jeweiligen Angebot oder der individuellen Vereinbarung.

21.2 Ordentliche Kündigungsrechte während einer vereinbarten Festlaufzeit bestehen nur, wenn dies ausdrücklich vereinbart wurde.

21.3 Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

21.4 Soweit Verträge mit Verbrauchern als Dauerschuldverhältnisse geschlossen werden, gelten ergänzend die jeweils zwingenden gesetzlichen Kündigungsschutzvorschriften.

22. Schlussbestimmungen

22.1 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts, soweit dem keine zwingenden Verbraucherschutzvorschriften entgegenstehen.

22.2 Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist – soweit gesetzlich zulässig – Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis unser Sitz.

22.3 Gegenüber Verbrauchern gelten die gesetzlichen Gerichtsstandsregelungen.

22.4 Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt die gesetzliche Regelung.

22.5 Änderungen und Ergänzungen individueller Verträge bedürfen mindestens der Textform, sofern nicht gesetzlich eine strengere Form vorgeschrieben ist.

Anlage 1 – Muster-Widerrufsbelehrung für Verbraucher

Diese Anlage sollte nur dann eingebunden werden, wenn im konkreten Buchungsprozess tatsächlich Verbraucher im Fernabsatz oder außerhalb von Geschäftsräumen buchen können und ein gesetzliches Widerrufsrecht besteht.

Widerrufsbelehrung

Wenn Sie Verbraucher sind, steht Ihnen bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und bei Fernabsatzverträgen grundsätzlich ein gesetzliches Widerrufsrecht zu, sofern kein gesetzlicher Ausschluss eingreift.

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Syentra GmbH – Zentrum für Systemische Entwicklung und Transformation

Steinstrasse 18

71296 Heimsheim

info@syentra.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Sie können dafür das unten beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf bei uns eingegangen ist.

Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich

etwas anderes vereinbart. In keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Hat verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht, soweit gesetzlich ein Wertersatz geschuldet ist.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An

Syentra GmbH – Zentrum für Systemische Entwicklung und Transformation

Steinstrasse 18

71296 Heimsheim

info@syentra.de

Hiermit widerrufe ich / widerrufen wir () *den von mir / uns* () abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung / den Kauf der folgenden Ware (*)

Bestellt am () / *erhalten am* ()

Name des / der Verbraucher(s)

Anschrift des / der Verbraucher(s)

Unterschrift des / der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

Anlage 2 – Zustimmung zum vorzeitigen Beginn bei digitalen Inhalten / digitalen Dienstleistungen

imme ausdrücklich zu, dass die Syentra GmbH vor Ablauf der Widerrufsfrist mit der Ausführung des Vertrags beginnt. Mir ist bekannt, dass ich mit vollständiger Vertragserfüllung bzw. – soweit gesetzlich vorgesehen – mit Beginn der Ausführung bei digitalen Inhalten / digitalen Dienstleistungen mein Widerrufsrecht verliere.“